Corporate Design Manual
Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
International

NAK Corporate Design

Zu den wichtigsten Vorzügen einer Marke gehören ein hoher Erkennungsgrad und eine rasche Zuordnung. Demzufolge spielt ein klares, einheitliches Erscheinungsbild eine tragende Rolle in der Kommunikation – das Corporate Design ist ein bedeutsamer Identifikationsträger.

Das NAK Corporate Design kommuniziert ein selbstbewusstes, aktives und unverwechselbares Erscheinungsbild. Eine unerlässliche Voraussetzung für eine positive Wahrnehmung in der Öffentlichkeit. Die Neuapostolische Kirche lebt und entwickelt sich ständig weiter. Dieser fortlaufende Prozess wird unterstützt und begleitet von einem zeitgemässen Corporate Design, das sich selbst auch anpasst und weiterentwickelt.

Die konsequente Anwendung der gestalterischen Elemente des Corporate Designs sichert jederzeit eine eindeutige Identifikation der NAK, lässt jedoch Raum für zielgruppenspezifische Lösungen. Das Ziel ist eine einheitliche grafische Sprache, jedoch keine Uniformierung, im Einklang mit der NAK-Philosophie.

Inhaltsverzeichnis

NAK CD-Manual International
Einleitung Corporate Design
Inhaltsverzeichnis
Kontakt und Impressum

1.0 Briefschaften
1.1 Briefbogen
1.2 Kuvert
1.3 Visitenkarte
1.4 Antwortkarte

2.0 Medien
2.1
– Broschüre
– Flyer für diverse Aktivitäten
– Einladungen
– Festgottesdienste
– Jubiläen
– Tag der offenen Türe
– Info Tage für Gäste
– Konzerte Singen/Musizieren
– Liedblatt
– Ausflüge und Allgemeine Veranstaltigungen
– Gemeinde-, Senioren- oder Kinderfeste
– Jugendveranstaltungen
2.2 Namensschild/Etikette und Eintrittskarte
2.3 Display, Fahne und Plache
2.4 Poster und Plakat

3.0 Elektronische Medien
3.1 Internet
3.2 Newsletter
3.3 E-Mail
3.4 Powerpoint
3.5 Presse

4.0 Architektur/Beschilderung
4.1 Emblem
4.2 Wegweiser
4.3 Schaukasten

5.0 Grundelemente, Datenbank und CD
5.1 Logo
5.2 Schriften
5.3 Farben
5.4 Rastersystem
5.5 Bildwelten

Kontakt

Für allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an:

Neuapostolische Kirche International
Kommunikation
Überlandstrasse 243
CH-8051 Zürich
Tel. +41 (0)43 299 41 00
Fax +41 (0)43 299 42 00
info@nak.org

Impressum

Neuapostolische Kirche International

Redaktion: Neuapostolische Kirche International
Tel. +41 (0)43 299 41 00
Fax +41 (0)43 299 42 00

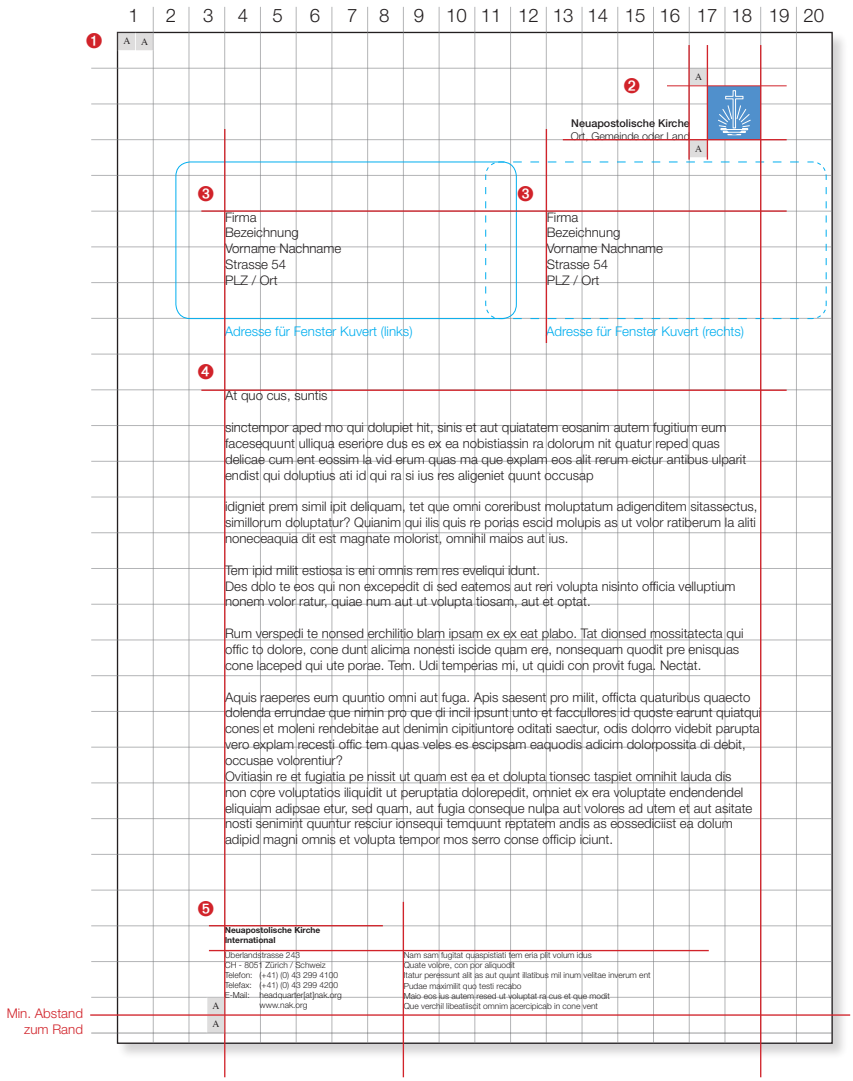
Copyright: Neuapostolische Kirche International
1. Auflage: Dezember 2013

1.0 Briefschaften

1.1 Briefbogen
1.2 Kuvert
1.3 Visitenkarte
1.4 Antwortkarte

1.1 Briefbogen (allgemein)

A4-Format (verkleinert)



Die Korrespondenz soll auch mit dem Briefbogen zusammen eine Einheit bilden. Die aufgeführten Angaben und Vermassungen sind ausnahmslos verbindlich.

❶ Raster
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

❷ Logo
NAK-Logo immer oben rechts platzieren. Weitere Infos finden Sie auch unter Punkt 5.1.

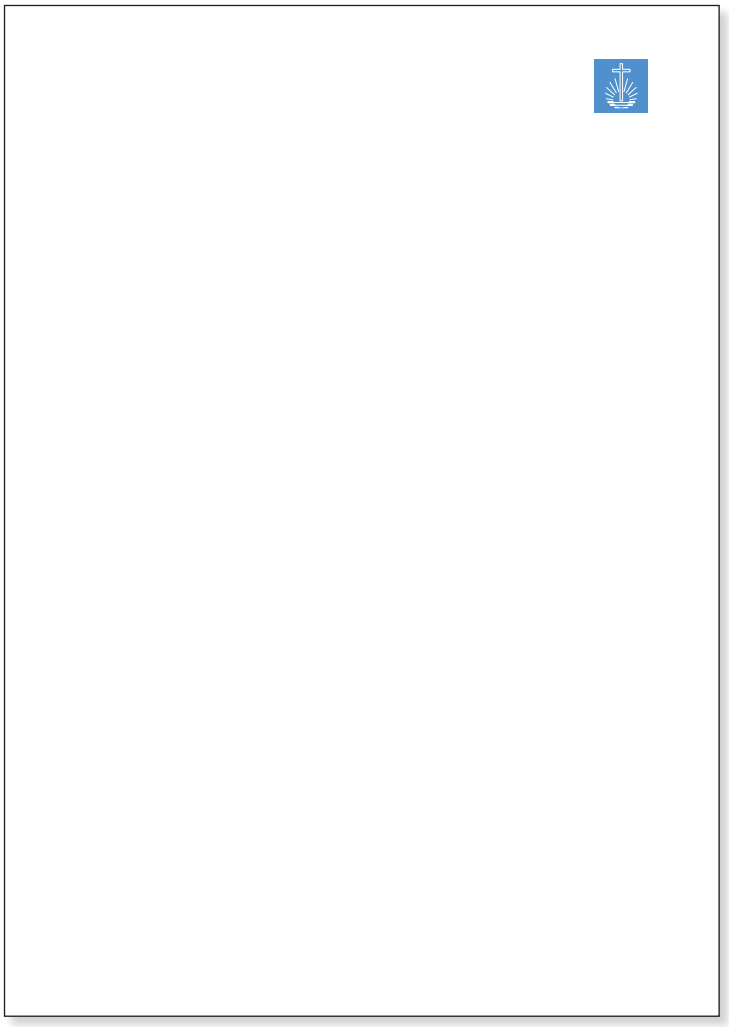
❸ Empfänger
Der Absender kann je nach Kuvert links oder rechts platziert werden.

❹ Schrift
In Briefen und Werbemittel ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt.

❺ Absender
Je nach Menge vom Absender und Inhalt kann einer der drei Raster ❺, ❻ oder ❼ verwendet werden. Zu beachten ist dass der min. Abstand eingehalten wird.

1.1 Briefbogen (Folgeseite)

A4-Format (verkleinert)



Die Folgeseite kann benutzt werden wenn es auf der Vorderseite vom Briefbogen zu wenig Platz hat.

Das Logo hat die gleiche Position wie beim Briefbogen (allgemein).

1.1 Briefbogen (spezial)

A4-Format (verkleinert)

Vorname Name
Bezeichnung z.B. Kirchenpräsident

Neuapostolische Kirche
Ort, Gemeinde oder Land

Firma
Bezeichnung
Vorname Nachname
Strasse 54
PLZ / Ort

At quo cus, suntis

sinctempor aped mo qui dolupiet hit, sinis et aut quiatatem eosanim autem fugitium eum facesequunt ulliqua eseriore dus es ex ea nobistiassin ra dolorum nit quatur reped quas delicae cum ent eossim la vid erum quas ma que explam eos alit rerum eictur antibus ulparit endist qui doluptius ati id qui ra si ius res aligeniet quunt occusap

idigniet prem simil ipit deliquam, tet que omni coreribust moluptatum adigenditem sitassectus, simillorum doluptatur? Quianim qui ilis quis re porias escid molupis as ut volor ratiberum la aliti noneceaquia dit est magnate molorist, omnihil maios aut ius.

Tem ipid milit estiosa is eni omnis rem res eveliqui idunt.
Des dolo te eos qui non excepedit di sed eatemos aut reri volupta nisinto officia velluptium nonem volor ratur, quiae num aut ut volupta tiosam, aut et optat.

Rum verspedi te nonsed erchilitio blam ipsam ex ex eat plabo. Tat dionsed mossitatecta qui offic to dolore, cone dunt alicima nonesti iscide quam ere, nonsequam quodit pre enisquas cone laceped qui ute porae. Tem. Udi temperias mi, ut quidi con provit fuga. Nectat.

Aquis raeperes eum quuntio omni aut fuga. Apis saesent pro milit, officta quaturibus quaecto dolenda errundae que nimin pro que di incil ipsunt unto et faccullores id quoste earunt quiatqui cones et moleni rendebitae aut denimin cipitiuntore oditati saectur, odis dolorro videbit parupta vero explam recesti offic tem quas veles es escipsam eaquodis adicim dolorpossita di debit, occusae volorentiur?
Ovitiasin re et fugiatia pe nissit ut quam est ea et dolupta tionsec taspiet omnihit lauda dis non core voluptatios iliquidit ut peruptatia dolorepedit, omniet ex era voluptate endendendel eliquiam adipsae etur, sed quam, aut fugia conseque nulpa aut volores ad utem et aut asitate nosti senimint quuntur resciur ionsequi temquunt reptatem andis as eossediciist ea dolum adipid magni omnis et volupta tempor mos serro conse officip iciunt.

Neuapostolische Kirche International
Überlandstrasse 243
CH - 8051 Zürich / Schweiz
Telefon: (+41) (0) 43 299 4100
Telefax: (+41) (0) 43 299 4200
E-Mail: headquarter[at]nak.org
www.nak.org

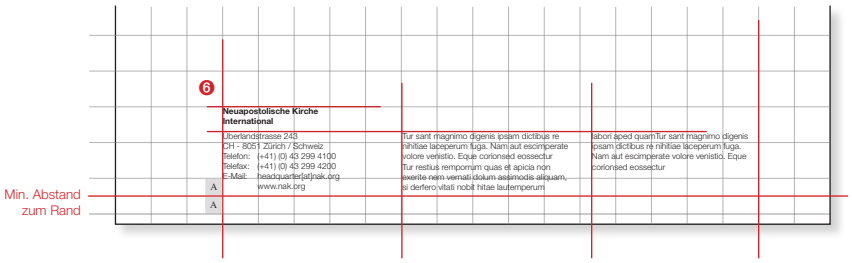
Nam sam fugitat quaspistiati tem eria plit volum idus
Quate volore, con por aliquodit
Itatur peressunt alit as aut quunt ilatibus mil inum velitae inverum ent
Pudae maximilit quo testi recabo
Maio eos ius autem resed ut voluptat ra cus et que modit
Que verchil libeatiiscit omnim acercipicab in cone vent

Der Briefbogen (spezial) ist für den personifizierten Postverkehr. z.B. wenn der Kirchenpräsident einen Brief in seinem Namen versendet.

Der Raster und die Elemente werden gleich angewendet wie beim Briefbogen (allgemein).

1.1 Briefbogen

Briefbogen (Absendervarianten)



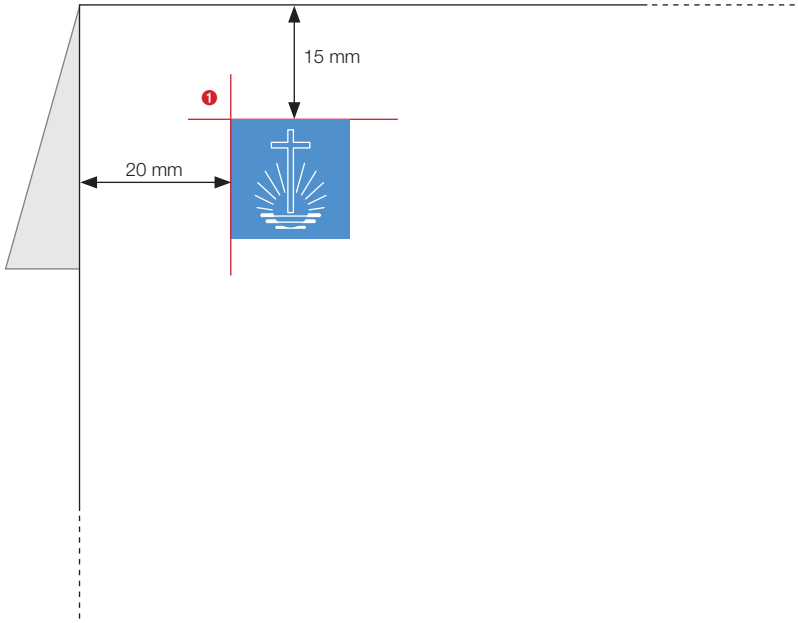
❻ Absender
Je nach Menge vom Absender und Inhalt kann einer der drei Raster ❺, ❻ oder ❼ verwendet werden. Zu beachten ist dass der min. Abstand eingehalten wird.

Briefbogen (Absendervarianten)

❼ Absender
Je nach Menge vom Absender und Inhalt kann einer der drei Raster ❺, ❻ oder ❼ verwendet werden. Zu beachten ist dass der min. Abstand eingehalten wird.

1.2 Kuvert

Kuvert (gilt für sämtliche Formate)



Das Kuvert muss zusammen mit dem Inhalt eine optische Einheit bilden.

1 Logo
Logo immer oben links platzieren. Das Logo ist gleich gross wie das Logo des Briefbogens.

Absender-Kuvert

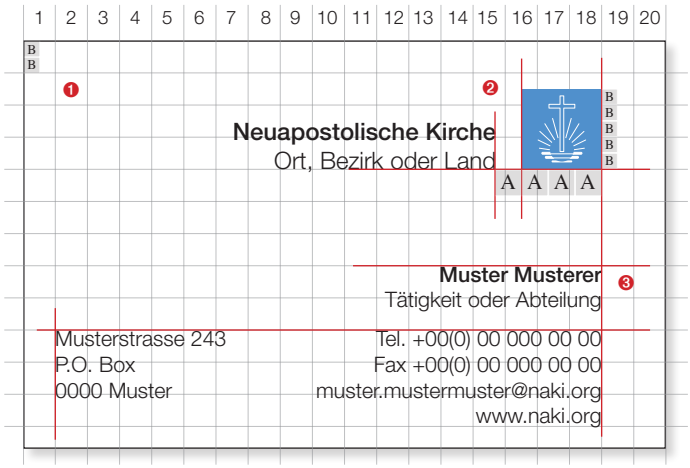
2 Neuapostolische Kirche International, Gemeindestr. 32, 8032 Zürich

Herr Muster
Geschäftsleitung
Ortstrasse 10
6670 Zürich

2 Absender
Der Absender der Kirche wird immer im Brief oder auf der Etikette mitgedruckt. Bitte die Postbestimmungen im jeweiligem Land beachten.

1.3 Visitenkarte

Visitenkarte



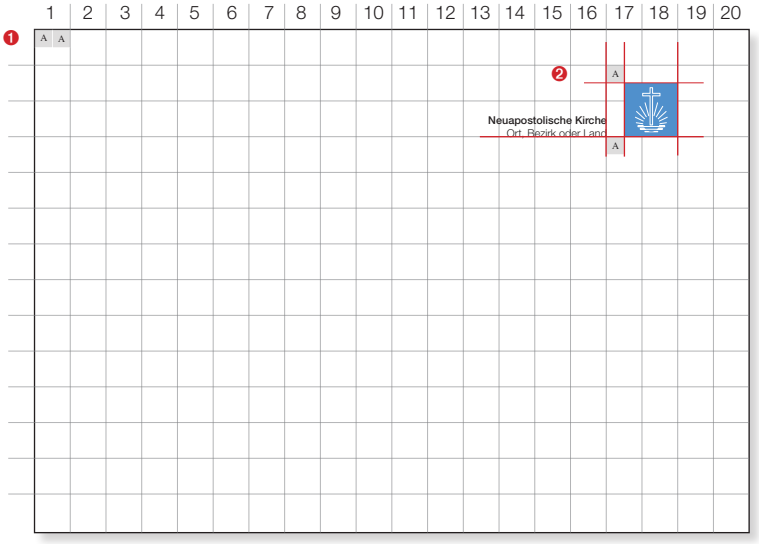
❶ Raster
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

❷ Logo
Logo immer oben rechts platzieren.
Die grösse des Logo passt sich am Raster an. Weitere Infos finden Sie auch unter Punkt 5.1.

❸ Name und Adresse
Der Name wird in der Helvetica Neu 65 Medium 8 Pt. abgesetzt. Die Tätigkeit inklusive Koordinaten in der Helvetica Neu 45 Light 8 Pt.

1.4 Antwortkarte

A5/A6 Karte



1 Raster
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

2 Logo
Logo immer oben rechts platzieren.
Die Grösse des Logo passt sich am Raster an. Weitere Infos finden Sie auch unter Punkt 5.1.

2.0 Medien

2.1 Flyer für diverse Aktivitäten
- Broschüre
- Einladungen
- Festgottesdienste
- Jubiläen
- Tag der offenen Türe
- Info Tage für Gäste
- Konzerte Singen/Musizieren
- Liedblatt
- Ausflüge und Allgemeine Veranstaltungen
- Gemeinde-, Senioren- oder Kinderfeste
- Jugendveranstaltungen

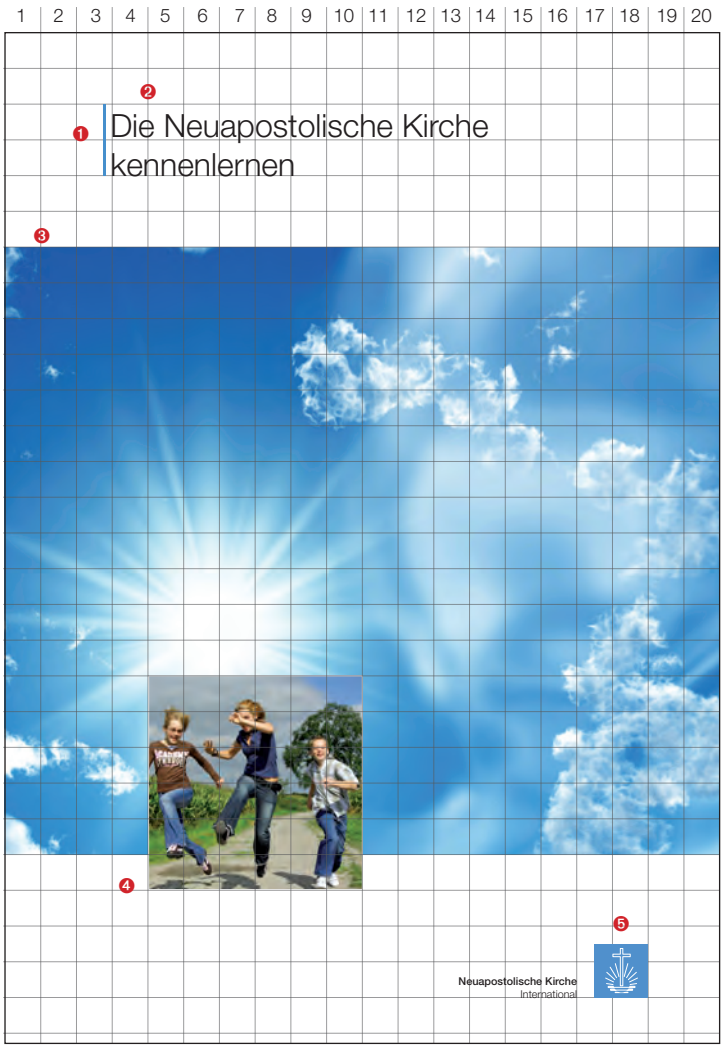
2.2 Namensschild / Etikette und Eintrittskarte

2.3 Display, Fahne und Plache

2.4 Poster und Plakat

2.1 Broschüre

Imagebroschüre A4 (Umschlag)



Rasterlinien
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

Vermassung
Die auf dieser Seite gezeigtem Raster ist für Drucksachen im DIN-A-Format ausgelegt. Bei kleineren oder grösseren Formaten wird er prozentual am Seitenformat angepasst.

❶ Linie (blau)
Der Aufbau und Platzierung des blauen Zusatzelementes finden Sie unter Punkt 5.4 Rastersystem.

❷ Titelschrift
Helvetica Neu Light 27 Pt.

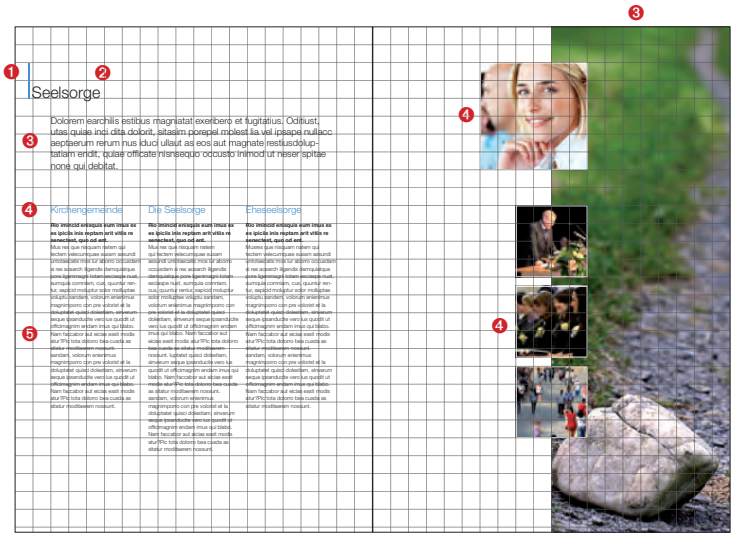
❸ Bildkonzept (Symbolbild)
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen.
Weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❹ Bildkonzept (Sachbilder)
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema z.B. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw... weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❺ Logo
NAK-Logo immer unten rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

2.1 Broschüre

Imagebroschüre (Doppelseite)



Imagebroschüre (Doppelseite, Beispiel)

❶ Linie (blau)
Den Aufbau und die Platzierung der blauen Zusatzelemente finden Sie unter Punkt 5.4 Rastersystem

❷ Haupt-Titel
Helvetica Neu Light 27 Pt.

❸ Einstieg zum Thema
Helvetica Neu Light 16 Pt.

❹ Themen-Titel
Helvetica Neu Light 16 Pt. (Hausfarbe blau)

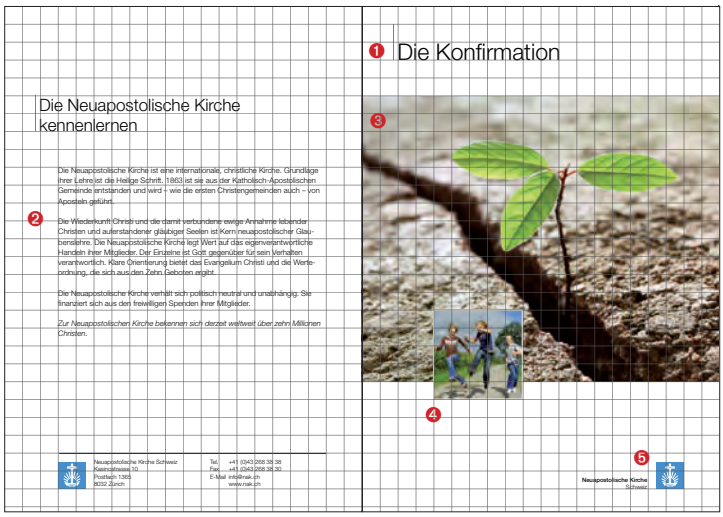
❺ Lauftext
Helvetica Neu Light 9 Pt.

❻ Bildkonzept (Symbolbild)
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen. Weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❼ Bildkonzept (Sachbilder)
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema z.b. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw... weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

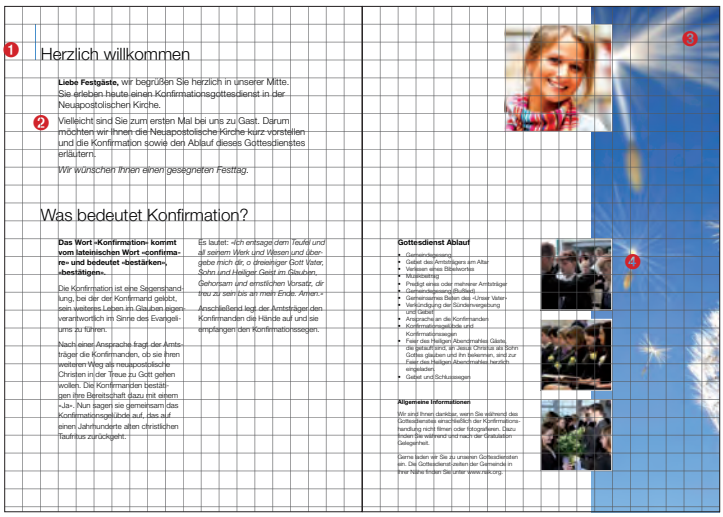
2.1 Flyer für diverse Aktivitäten

Flyer A5 (Vor- und Rückseite)



Rückseite Umschlag

Flyer A5 (Innenseite)



Innenseiten

Den Flyer gibt es in zwei verschiedenen Formaten A4 auf A5 gefalzt und einmal A4 auf A6/5 gefalzt. Die Aufteilung der Elemente entnehmen Sie dieser Vorlage

Rasterlinien
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

Vermassung
Die auf dieser Seite gezeigtem Raster ist für Drucksachen im DIN-A-Format ausgelegt. Bei kleineren oder grösseren Formaten wird er prozentual am Seitenformat angepasst.

❶ Linie (blau) und Titel
Der Aufbau und Platzierung des blauen Zusatzelementes finden Sie unter Punkt 5.4 Rastersystem.

❷ Schrift
Bei den Flyern ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt. Die verschiedenen Schriftschnitte können Sie Punkt 5.2 entnehmen.

❸ Bildkonzept (Symbolbild)
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen. Weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❹ Bildkonzept (Sachbilder)
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema z.b. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw... weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

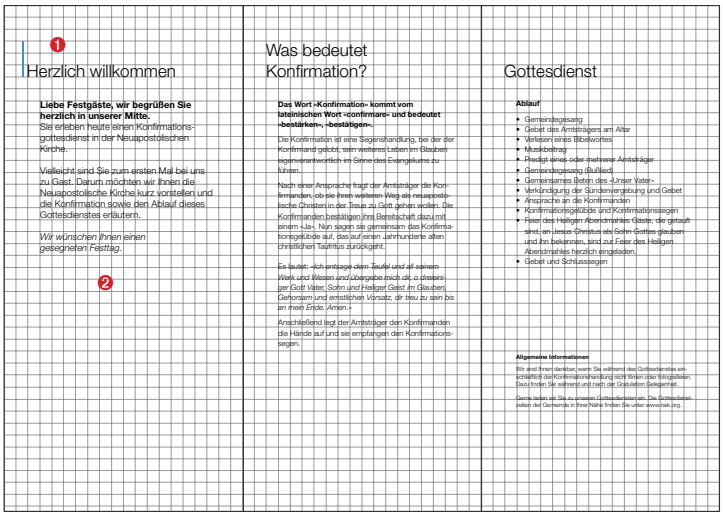
❺ Logo
NAK-Logo immer unten rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

❼ Falzbeispiel

2.1 Flyer für diverse Aktivitäten

Flyer A6/5 (Vor- Rückseite und Lasche)

Flyer A6/5 (Innenseite)



Den Flyer gibt es in zwei verschiedenen Formaten A4 auf A5 gefalzt und einmal A4 auf A6/5 gefalzt. Die Aufteilung der Elemente entnehmen Sie dieser Vorlage

Rasterlinien
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

Vermassung
Die auf dieser Seite gezeigtem Raster ist für Drucksachen im DIN-A-Format ausgelegt. Bei kleineren oder grösseren Formaten wird er prozentual am Seitenformat angepasst.

❶ Linie (blau) und Titel
Der Aufbau und Platzierung von dem blauen Zusatzelement finden Sie unter Punkt 5.4 Rastersystem.

❷ Schrift
Bei den Flyern ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt. Die verschiedenen Schriftschnitte können Sie Punkt 5.4 entnehmen.

❸ Bildkonzept (Symbolbild)
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen. Weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

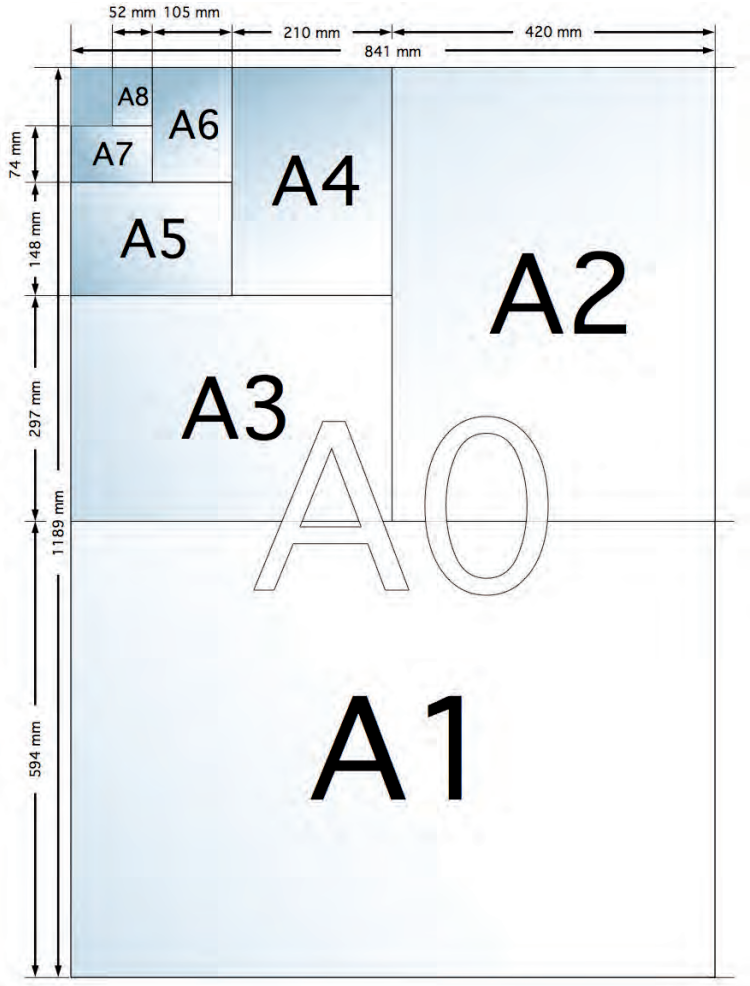
❹ Bildkonzept (Sachbilder)
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema z.b. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw... weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❺ Logo
NAK-Logo immer unten rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

❼ Falzbeispiel

2.1 Formate der Werbemittel

DIN-Formate



Der Rasteraufbau und die Platzierung des Logos verhält sich überal gleich. Auch wenn das Format bei den verschiedenen Ländern andere Masse vorweist.

Rasterlinien
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

Vermassung
Die auf dieser Seite gezeigtem Raster ist für Drucksachen im DIN-A-Format ausgelegt. Bei kleineren oder grösseren Formaten wird er prozentual am Seitenformat angepasst.

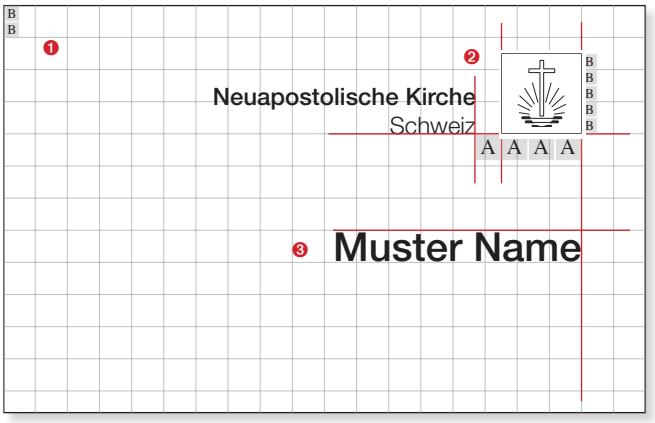
Linie (blau) und Titel
Der Aufbau und Platzierung des blauen Zusatzelementes finden Sie unter Punkt 5.4 Rastersystem.

Schrift
Bei den Werbemittel ist die Arial oder Helvetica Neu falls vorhanden zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt. Die verschiedenen Schriftschnitte können Sie Punkt 5.2 entnehmen.

Logo
NAK-Logo immer unten rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

2.2 Namensschild/Etikette und Eintrittskarte

Namensschild / Etikette



Eintrittskarte

Die Grösse der Namensschilder/ Etikette kann man in den gängigen Formate anwenden.

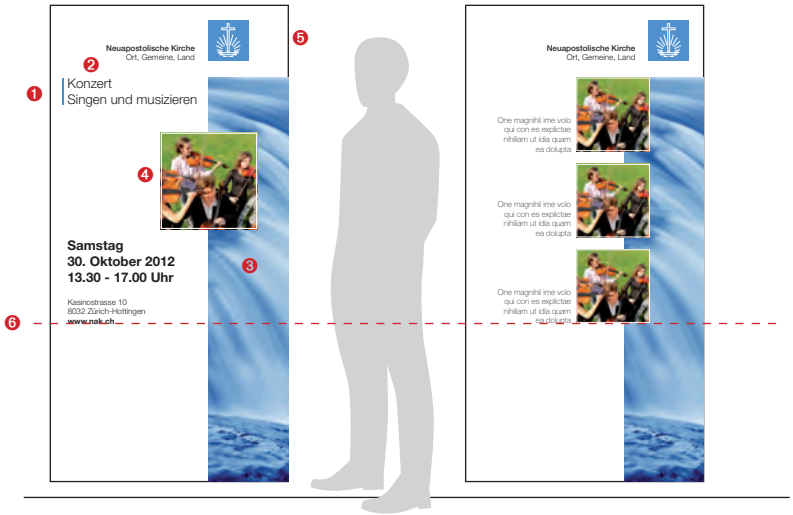
❶ Raster
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

❷ Logo
Das Logo immer oben rechts platzieren. Schwarz/weiss oder blau. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

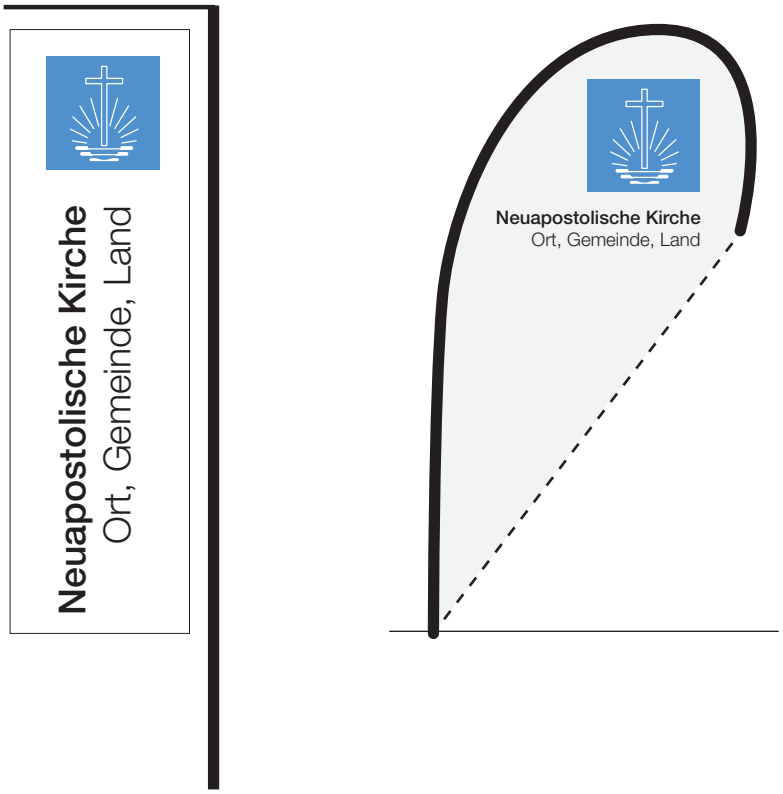
❸ Name oder Anlass
Es sind nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt. Die verschiedenen Schriftschnitte können Sie Punkt 5.2 entnehmen.

2.3 Display, Fahne und Plache

Display



Fahnen und Beachflag



❶ Linie (blau)
Der Aufbau und Platzierung des blauen Zusatzelementes finden Sie unter Punkt 5.4 Rastersystem.

❷ Schrift
Es dürfen nur Helvetica oder Arial verwendet werden.

❸ Bildkonzept (Symbolbild)
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen.
Weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❹ Bildkonzept (Sachbilder)
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema z.b. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw... weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

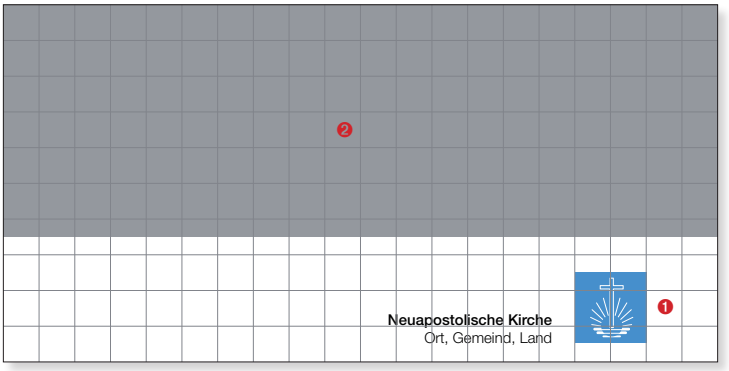
❺ Logo
NAK-Logo immer oben rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

Weitere Angaben finden Sie auch unter Punkt 2.4 Poster und Plakat.

❻ Infobegrenzung
Da das untere Drittel nicht mehr sichtbar ist, dürfen dort keine Infos mehr stehen.

2.3 Display, Fahne und Plache

Plache



❶ Logo
NAK-Logo immer unten rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

❷ Bild und Textfläche
In dieser Fäche können sie den Text oder den Bildteil platzieren.

2.4 Poster und Plakat

Poster A4/A3/A2

Bei den kommenden Werbemittel ist es auch wichtig dass sie in einem einheitlichen Bild erscheinen.

Rasterlinien
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

❶ Linie (blau)
Die Linie ist drei Rasterquadrate hoch und 0.6 mm breit. Der Abstand zur Schrift beträgt ¼ von einem Quadrat. Der Farbcod entnehmen Sie Punkt 5.3.

❷ Titelschrift
Die Schrift wird immer unterkant an der Linie (blau) angeschlagen. Und sie darf nie grösser sein als die blaue Linie.

❸ Bildkonzept (Symbolbild)
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen. Weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❹ Bildkonzept (Sachbilder)
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema z.b. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw... weitere Beispiele finden Sie unter Punkt 5.5 Bildwelten.

❺ Datum und Zeit
Helvetica Neu Bold oder Arial Bold

❻ Adresse
Helvetica Neu Light oder Arial Regular

❼ Logo
Logo unten rechts platzieren. Weitere Angaben finden Sie unter Punkt 5.1 Logo, Schrift und Vermassung.

3.0 Elektronische Medien

3.1 Internet
3.2 Newsletter (PDF)
3.3 E-Mail
3.4 Powerpoint
3.5 Presse

3.1 Internet

Internet

Es wird empfohlen, die Website (nak.org) als Komplettlösung zu übernehmen. Diese Website verfügt mit TYPO3 über ein leistungs- und entwicklungsfähiges Content-Management-System (CMS), welches erlaubt, Inhalte mit relativ wenigen Fachkenntnissen und ohne spezielle Software zu pflegen. Die Grundstruktur der Website (nak.org) kann übernommen und den spezifischen Bedürfnissen angepasst werden.

3.3 E-Mail

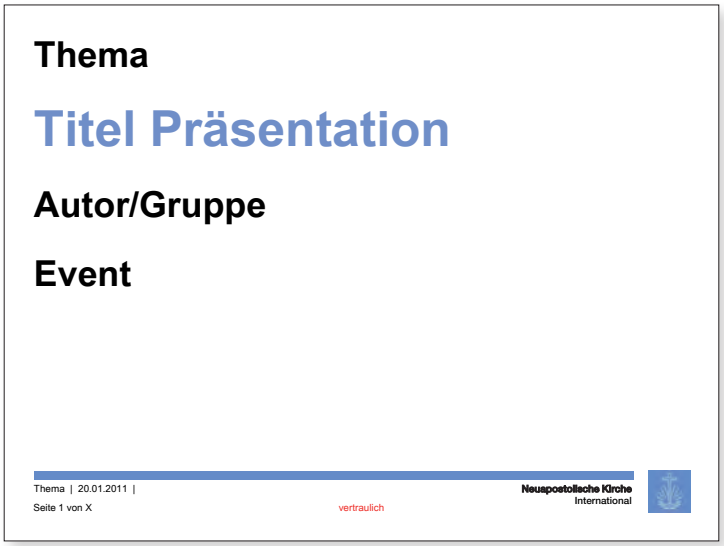
E-Mail Absender mit oder ohne Logo

Neuapostolische Kirche International
Musterstrasse 111
1111 Stadt / Land
Telefon: (+00) (0) 00 000 0000
Telefax: (+00) (0) 00 000 0000
E-Mail: muster@nak.org
www.nak.org

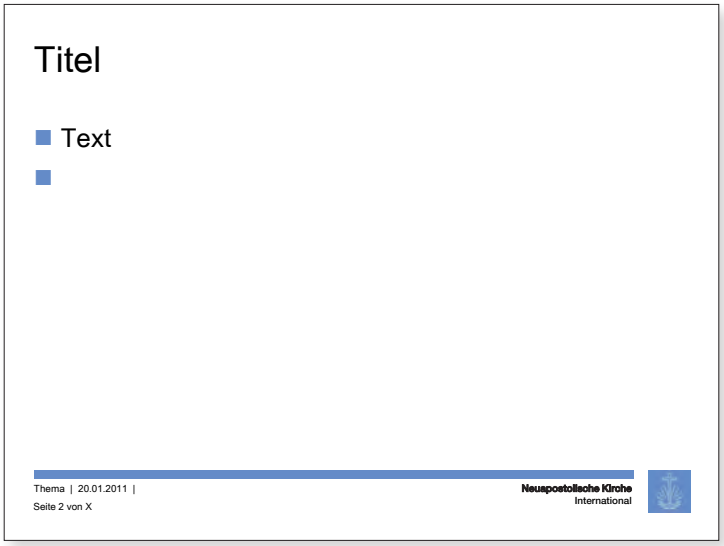
In der E-Mail-Korrespondenz ist grundsätzlich eine Signatur zu verwenden. Diese befindet sich am Ende des E-Mails. Die Signatur kann mit oder ohne NAK-Logo verwendet werden. Als Schriftart ist Helvetica Neu oder Arial zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig.

3.4 Powerpoint

Powerpoint (Master)



Powerpoint (Master)



Für Präsentationen soll grundsätzlich eine einheitliche Vorlage verwendet werden.

Logo
Das NAK-Logo befindet sich unten rechts und wird auf jeder Seite verwendet.

Schrift
Für Präsentationen ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt.

3.5 Presse

Pressebericht

Seite 1

Neuapostolische Kirche
International

Absender
Herr Muster
Musterpressestrasse 1
8080 Muster

Pressemitteilung

Jugendliche neuapostolische Christen aus 13 Ländern kommen zum Jugendtag der Neuapostolischen Kirche in die Schweiz

Vom 14. bis 16. September 2012 findet in der Schweiz der Jugendtag des gesamten Arbeitsbereiches von Bezirksapostel Markus Fehlbaum statt. Die rund 3'000 Teilnehmer verteilen sich an den ersten beiden Tagen auf fünf Regionen. Pro Standort werden rund 450 bis 700 Jugendliche zusammen sein.

Am Jugendtag nehmen Jugendliche aus der Schweiz, Österreich, Spanien, Italien, Ungarn, Tschechien, Bulgarien, Kroatien, Slowenien, Rumänien, Moldawien, Andorra und Gibraltar teil. Das Motto des Jugendtags lautet „Jesus my life".

Im Zentrum den Jugendtags stehen Gemeinschaftspflege, Kontakte mit Jugendlichen aus andern Ländern, Beschäftigung mit Glaubensthemen, Gottesdienstvorbereitung, Spiel und Spass.

Freitag und Samstag sind die Jugendlichen an fünf verschiedenen Regionenstandorten. Dies sind Region Ost (Olma, St. Gallen), Region Zürich (Eulachhalle, Winterthur), Region Central (Sportcamp, Meichtal), Region Romandie (Camp, Schwarzsee) und Region Bern (KISC, Kandersteg).

Stammapostel Wilhelm Leber, besucht Freitag und Samstag alle fünf Regionen. Er wird rund eineinhalb Stunden an jedem Standort sein. Vorgesehen sind Begrüssung, Gebet, musikalische, künstlerische Darbietungen von Jugendlichen, gemeinsames Singen und direkte

Seite 2

Neuapostolische Kirche
International

persönliche Begegnungen mit dem Stammapostel.

Die Programme in den Regionen führen die Teilnehmer auch hin zum eigentlichen Höhepunkt des Jugendtags, dem Gottesdienst. Dieser findet am Sonntagmorgen in der Festhalle in Bern statt.

Weitere Informationen zu den Gesamtschweizerischen Jungendtagen 2010 finden Sie unter www.jt2012-nak.net

Pressekontakt:

Ansprechpartner für den Jugendtag 2012 und die Veranstalterin Neuapostolische Kirche:
Andreas Grossglauser
Koordinator Kommunikation
Mobile 078 914 78 20
E-Mail: grossglauser@naki.org

Für die Medienarbeit sollen einheitlich gestaltete Presseberichte verwendet werden.

Logo
Das NAK-Logo befindet sich oben rechts und wird auf jeder Seite verwendet.

Schrift
Für Presseberichte ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt.

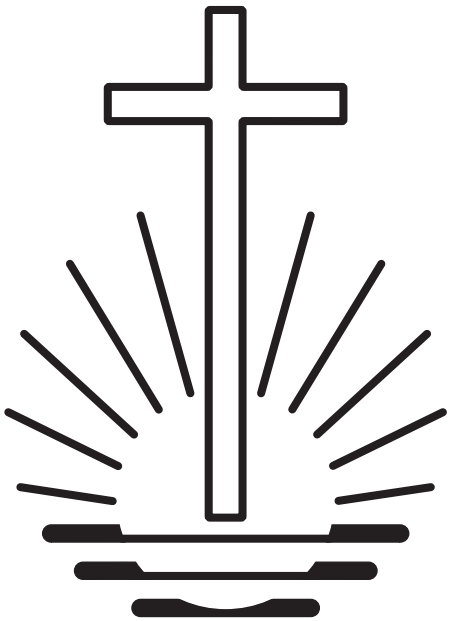
4.0 Architektur/Beschilderung

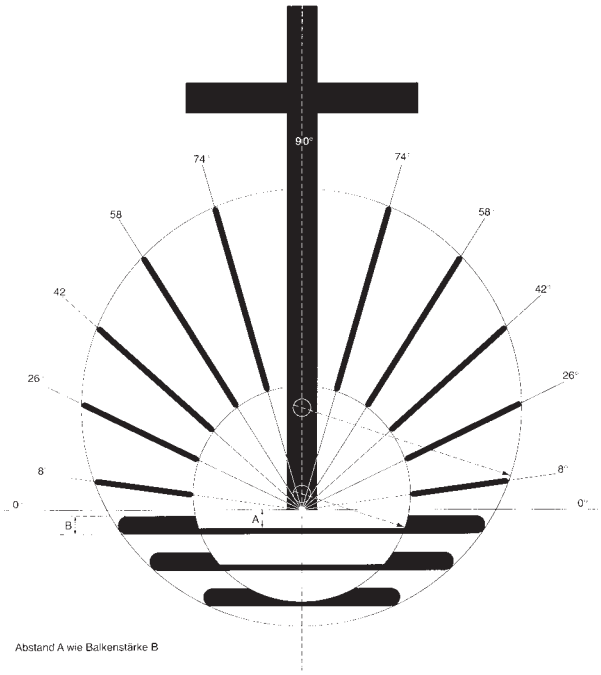
4.1 Emblem
4.2 Wegweiser
4.3 Schaukasten

4.1 Emblem

Aussen und innen

Konstruktionsschema und Montagehilfe für die dreidimensionale Verwendung.





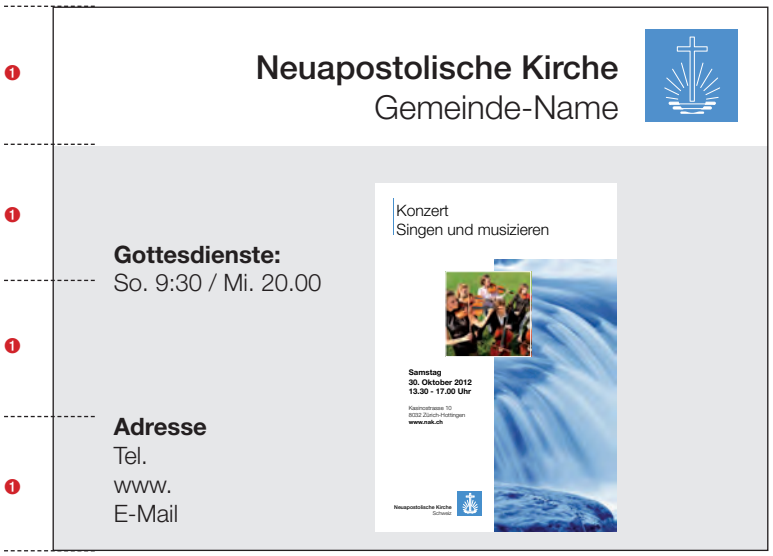
Abstand A wie Balkenstärke B

4.2 Wegweiser

Beidseitig bedruckt

4.3 Schaukasten

Gestaltungsbeispiel



1 Logo (Symbol)
Der Logoteil muss 1/4 von der ganzen Fläche bedecken.

5.0 Grundelemente, Datenbank und CD

5.1 Logo
5.2 Schriften
5.3 Farben
5.4 Rastersysteme
5.5 Bildwelten

5.1 Logo, Schrift und Vermassung

Umsetzung

Neuapostolische Kirche
International

Helvetica Neue 65 Medium
Helvetica Neue 45 Light

Helvetica Neue 65 Medium
Helvetica Neue 45 Light

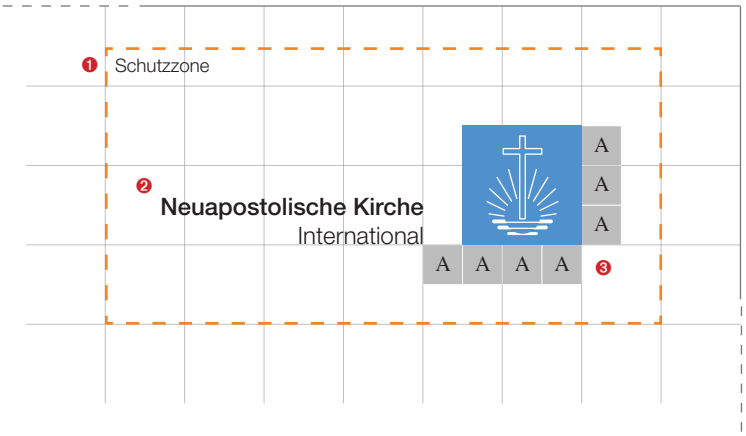
Helvetica Neue 65 Medium
Helvetica Neue 45 Light

Das Logo erscheint grundsätzlich immer in blau, schwarz, strich, positiv und immer auf weissem Untergrund.

Umsetzung
Das NAK-Logo darf nur in diesen vier Anwendungen verwendet werden.

5.1 Logo, Schrift und Vermassung

Logoaufbau und Schutzzone



Das Logo soll immer auf weiss stehen und muss oben rechts beim Briefbogen oder unten rechts plaziert werden.

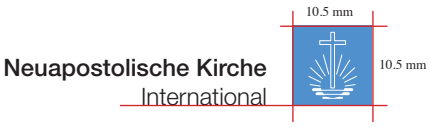
❶ Schutzzone
Das Logo soll allein stehen und darf durch nichts eingeengt werden.

Der Abstand zum Logo soll in jedem Fall mindestens eine Rastergrösse (Quadrat) des Logos entsprechen.

❷ Schrift zum Logo
Der Name der Kirche (Neuapostolische Kirche) ist in der Schrift (Helvetica Neu 65 Medium) zu verwnden. Der Ort (International) ist in der Schrift (Helvetica Neu 45 Light zu verwenden. Der Schriftgrad ist immer 9 Pt. und verändert sich im Gegensatz zum Logo nie.

❸ Vermassung
Die auf dieser Seite gezeigten Logos sind für Drucksachen im Format A4 ausgelegt. Bei kleineren oder grösseren Formaten sind die Logos prozentual im Rasterverhältnis anzupassen oder es muss die minimal Grösse benutzt werden.

Minimale Logo Grösse



5.2 Schrift (Arial)

Arial Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

Arial Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

Arial Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

Arial Bold Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

In Briefen und Werbemittel ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt.

Gestaltung
Flattersatz, d. h. rechts frei auslaufend. Für einen möglichst guten Satzspiegel kann mit Trennungen gearbeitet werden. Bei Verwendung des Trennprogrammes darauf achten, dass Trennungen nicht sinnstörend sind.

Verboten sind:
- Blocksatz
- Hervorhebungen in einem Textblock
- Unterstreichungen

5.2 Schrift (Helvetica Neu)

Helvetica Neu Light

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

Helvetica Neu Light Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

Helvetica Neu Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

Helvetica Neu Medium

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklnopqrstuvwxyz
1234567890!?@()©

In Briefen und Werbemittel ist nur noch Arial und Helvetica Neu zu verwenden. Alle anderen Schriftarten sind nicht zulässig. Ausnahmen sind nicht erlaubt.

Gestaltung
Flattersatz, d. h. rechts frei auslaufend. Für einen möglichst guten Satzspiegel kann mit Trennungen gearbeitet werden. Bei Verwendung des Trennprogrammes darauf achten, dass Trennungen nicht sinnstörend sind.

Verboten sind:
- Blocksatz
- Hervorhebungen in einem Textblock
- Unterstreichungen

5.3 Farben

Farbcodes

25 %	50 %	75 %	100 %

15 %	25 %	50 %	75 %	100 %

25 %	50 %	75 %	100 %

Die aufgeführten Farben samt deren Abstufungen sind verbindlich. Das NAK-Blau ist Pantone 279 U.
Für spezielle Darstellungen und Gestaltungen (z.B. Tabellen und Grafiken) ist der Einsatz der nachfolgend aufgeführten Farben in den angegebenen Skalierungen möglich.

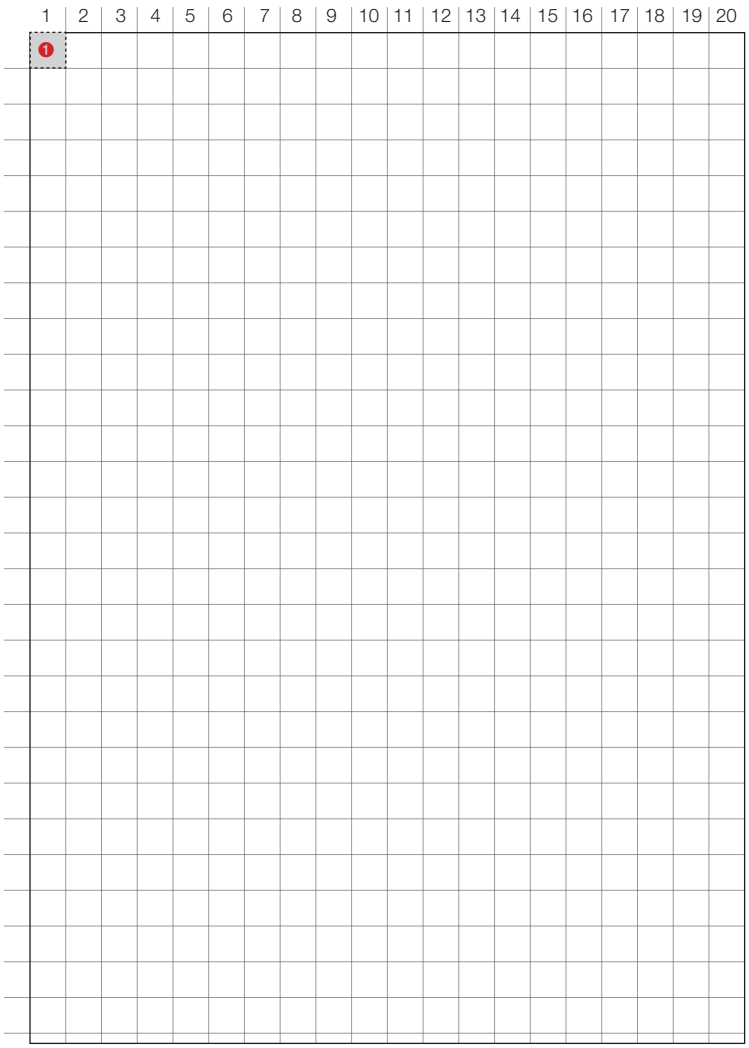
Farbe blau
Pantone 279 U
C:68 M:34 Y:0 K:0
#5793C9
R:87 G:147 B:201

Farbe orange
Pantone 144 U
C:0 M:58 Y:100 K:0
#EF8400
R:239 G:132 B:0

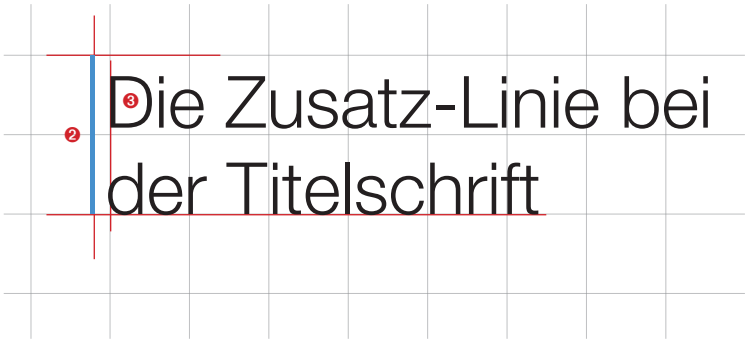
Farbe schwarz
-
C:0 M:0 Y:0 K:100
#000000
-

5.4 Rastersystem und blaue Linie mit Schrift

A4-Format (verkleinert)



Blaue Linie mit Schrift



Der auf dieser Seite gezeigte Raster ist für Drucksachen im DIN-A-Format ausgelegt. Bei kleineren oder grösseren Formaten wird er prozentual am Seitenformat angepasst.

❶ Rasterlinien
Der Raster besteht immer aus 20 Spalten (vertikal). Der horizontale Linien-Raster besteht aus Quadraten.

❷ Linie (blau)
Die Linie ist zwei Rasterquadrate hoch und 0.6 mm breit. Der Abstand zur Schrift beträgt 1/4 von einem Quadrat. Der Farbcod entnehmen Sie Punkt 5.2.

❸ Titelschrift
Die Schrift wird immer unterkant an der Linie (blau) angeschlagen.

5.5 Bildwelten

❶ **Symbolbilder**

❷ **Sachbilder**

Bilder haben eine unmittelbare emotionale Wirkung. Mit ihnen lassen sich Inhalte und Absichten transportieren. Bilder müssen einer klar erkennbaren Linie folgen. Sie müssen Aussagen umsetzen und verstärken, Stimmung vermitteln und selbsterklärend sein.

❶ **Bildkonzept (Symbolbilder)**
Symbol- und Stimmungsbilder müssen zum jeweiligen Thema passen.

❷ **Bildkonzept (Sachbilder)**
Auf dieser Stufe zeigen wir Bilder rund um das Thema und Inhalt z.B. Singen, Musizieren, Hochzeit, Taufe, Konfirmation usw..

Farben
Bilder sind grundsätzlich immer vierfarbig oder schwarz/weiss.

Verboten
- Downloads von Grafiken, Bildern und Illustrationen aus dem Internet.
- Verwendung von Bildern ohne Lizenz oder Genehmigung.
- Verwendung von Grafiken ohne genaue Quellenangabe.